

Begegnungen mit der Bibel

Veranstaltungsprogramm
September 2019 -
Juni 2020



Hannoversche
Bibelgesellschaft e. V.

Inhalt

1. Ich bin dein Vater!

13.09.2019 / Filmseminar zur Star-Wars-Saga

2. Den Seinen gibt's der HERR im Schlaf!?

30.09. - 02.10.2019 / Seminar (Bildungsurlaub)

3. Das Vermächtnis des Mose

09.11.2019 / Ein Vorbereitungsseminar zur ökumenischen Bibelwoche

4. Weil jede*r etwas zu sagen hat

12.11.2019 / Workshop Bibliolog

5. BibliodramaLeiten 2019-2021

06. - 08.12.2019 / Basiskurs

6. Gerechtigkeit ströme wie ein nie versiegender Bach

07. - 08.02.2020 / Bibliodrama

7. Liebe(n) lernen

29.02.2020 / Seminar

8. Kinderbibel – Kindertora – Kinderkoran

07.03.2020 / Workshop zum interreligiösen Gespräch

9. Von Nestern und Höhlen

Mai/Juni 2020 / Ein religionspädagogischer Zoobesuch

10. Die Hochzeit zu Kana

15. - 16.05.2020 / Eine Schreibwerkstatt in der Woltersburger Mühle

11. Von Hollywood nach Oberammergau

07. - 10. 06. 2020 / Studienfahrt nach Oberammergau

12. Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst? (Psalm 8,5)

11. 06. 2020 / Vortrag mit Aussprache



Vorstand der Hannoverschen Bibelgesellschaft: Steffen Marklein, Franziska Müller-Rosenau, Dr. Klaus Grünwaldt, Bärbel Wallrath-Peter, Dr. Matthias Günther, Laura Lenk (Sekretariat)

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Spätsommer ist eine gute Zeit, sich für die Herbst-, Winter- und Frühjahrsmonate etwas vorzunehmen, zum Beispiel mit einem spannenden Thema eine Begegnung mit der Bibel.

Die Hannoversche Bibelgesellschaft freut sich, Ihnen das Jahresprogramm 2019/20 vorzustellen zu dürfen.

Wenn Sie dieses Heft durchblättern, werden Sie – so hoffen wir – auf die eine oder andere für Sie interessante Veranstaltung stoßen: vielleicht, wenn Sie mit Kindern arbeiten, auf den Workshop zu Kinderbibel, Kindertora und Kinderkoran und den religionspädagogischen Zoobesuch, vielleicht auf die Veranstaltungen zu Bibliodrama und Bibliolog. Oder könnte der Besuch der Passionsspiele in Oberammergau gemeinsam mit anderen Bibelinteressierten das Richtige für Sie sein? Oder das Seminar „Den Seinen gibt's der HERR im Schlaf“?

Wofür auch immer Sie sich entscheiden, wir freuen uns sehr auf Ihre Anmeldung!

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Anregungen oder Fragen haben oder wenn Sie die Hannoversche Bibelgesellschaft durch Ihre Mitgliedschaft unterstützen möchten.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre

apl. Prof. Dr. Matthias Günther
Vorsitzender

und Steffen Marklein
Studienleiter



Bild: © Michael Waltemathe

1. Ich bin dein Vater!

Jungfrauengeburt, Trinität und andere religiöse Transformationen in der Star-Wars-Saga Filmseminar

Seit dem Ende der 1970er Jahre beeinflusst die Star-Wars-Saga die populäre Kultur. Welche Transformationen und Neuerungen die aktuellen Inszenierungen für die bereits etablierten spirituellen und religiösen Formen bringen, kann sich an den neuen Filmen und ihrer Rezeption in der Fan-Kultur zeigen. Dabei stellt sich u. a. die Frage, ob die von George Lucas ursprünglich geschaffene Bricolage aus religiösen und kulturellen Versatzstücken heute ein spirituelles Eigenleben entwickeln konnte, das parallel zu etablierten religiösen Gemeinschaften betrachtet werden muss.

Eingeladen sind ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende aus Kirchengemeinden, Schulen und kulturellen Bildungseinrichtungen sowie allgemein Filminteressierte.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit den Arbeitsfeldern Kunst und Kultur, östliche Religionen und Weltanschauungsfragen und dem Ev. Medienverleih im Haus kirchlicher Dienste sowie dem Arbeitskreis Kirche und Film, dem RPI Loccum, der Ev. Akademie Loccum, der Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung im Bistum Hildesheim und dem Kommunalen Kino Hannover

Teilnehmerbeitrag: 15 € (incl. Kaffee/Tee und Mittagessen)

Zeit: 13. September 2019 / 10:00 - 16:00 Uhr

**18:00 Uhr Filmvorführung: STAR WARS –
Das Erwachen der Macht, USA 2015 (OmU)**

Ort: Kommunales Kino – Kino im Künstlerhaus,
Sophienstr. 2 (Nähe Hauptbahnhof), Hannover

Referent: AOR **Dr. Michael Waltemathe**, Lehrstuhl
für Praktische Theologie / Religionspädagogik
an der Evangelisch-Theologischen Fakultät
der Ruhr-Universität Bochum

Leitung: **Achim Kunze** und **Jürgen Schnare**

Anmeldung bis zum 06. September unter
0511-1241-432 (Haus kirchlicher Dienste)



"Immer müder" Video 2014, © Jochen Kuhn

2. Den Seinen gibt's der HERR im Schlaf!?

Schlafen – Annäherung an ein natürliches Phänomen
in unterschiedlichen Perspektiven

Schlafen ist eine Unterbrechung und ein Freiraum, ein Lebenselixier und ein Kulturgut!

Jeder Mensch tut es und das fast ein Drittel seines Lebens! Egal ob ein kurzes Nickerchen oder langer Tiefschlaf, Schlafen ist lebenswichtig für Körper, Geist und Seele.

Wieso ist das so? Was geschieht im Schlaf? Welchen Wert haben der Schlaf und das, was im Schlaf geschieht, auch für mich persönlich? Wie wird das Thema ‚Schlaf‘ in Kunst und Literatur aufgegriffen? Welche Bedeutung hat er in der christlichen Tradition? (Psalm 127,2 u.a.m.)

Diesen Fragen möchten wir Raum geben und uns in diesem Seminar intensiv mit dem Thema ‚Schlaf‘ befassen als biologisch-medizinisches Phänomen, als Thema in Kunst und Literatur und als Fragestellung im Bereich des Glaubens.

Gleichzeitig wird ein Freiraum eröffnet, um sich mit seinem eigenen Schlaf als Kraft- und Lebensquelle zu beschäftigen.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Stephansstift Hannover – Zentrum für Erwachsenenbildung und *Zeit für Freiräume 2019* – Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub anerkannt!

Teilnehmerbeitrag: 198 €

(Seminalgeld/Ü/V/DZ/EZ-Zuschlag 18 €)

Zeit : 30. September 2019 - 02. Oktober 2019 / 14:00 - 12:30 Uhr

Ort: Stephansstift, Kirchroder Str. 44, Hannover

Leitung: **Steffen Marklein**, Bibelpastor der Ev.-luth.

Landeskirche Hannovers,

Dr. Karoline Läger-Reinbold, Pastorin und Geschäftsführerin von „Zeit für Freiräume 2019“ der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Referent*innen: **Edde Heeren**, Psychologin und

Gestalttherapeutin, Rinteln,

Prof. Dr. Frank Austermann, Hochschule Hannover,

Dr. Petra Bahr, Landessuperintendentin in Hannover

Anmeldung bis zum 10. September



3. Das Vermächtnis des Mose – Das Buch Deuteronomium

Ein Vorbereitungsseminar
zur ökumenischen Bibelwoche 2020

Sie engagieren sich für die ökumenische Bibelwoche bei sich vor Ort? Sie fragen sich, warum es die ökumenische Bibelwoche bei sich vor Ort nicht gibt, und wollen dies ändern? Sie interessieren sich für die ökumenische Bibelwoche und/oder für das Buch Deuteronomium? Dann seien Sie herzlich willkommen zum diesjährigen Vorbereitungsseminar!

In diesem Jahr steht das Buch Deuteronomium, das fünfte Buch Mose, im Mittelpunkt. Wir wollen uns dieses biblische Buch bibeltheologisch, exegetisch und persönlich erarbeiten – und uns damit einstimmen für die ökumenische Bibelwoche.

Daneben werden wir die aktuellen Materialien zur ökumenischen Bibelwoche unter die Lupe nehmen. Auch der kollegiale Erfahrungsaustausch (z. B. Best Practice Beispiele) wird nicht zu kurz kommen. Damit Sie fit werden – für die ökumenische Bibelwoche 2019/2020 ebenso wie für den Umgang mit dem Buch Deuteronomium.

Eingeladen sind Engagierte im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche, Bibelgruppenleitende sowie alle an Bibelarbeit Interessierte.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung im Bistum Hildesheim, Bibelschule Hildesheim.

Teilnehmerbeitrag: 18 € (einschl. Verpflegung)

Zeit : 09. November 2019 / 9:30 - 17:00 Uhr

Ort: Tagungshaus Priesterseminar, Neue Straße 3, Hildesheim

Leitung: **Steffen Marklein**, Theologischer Studienleiter der Hannoverschen Bibelgesellschaft und Bibelpastor der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

PD Dr. Christian Schramm, Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung im Bistum Hildesheim, Bibelschule Hildesheim

Anmeldung bis zum 10. Oktober 2019



4. Weil jede*r etwas zu sagen hat

Eine kreativ-existenzielle Auslegungsmethode kennen lernen und erproben

Biblische Texte sind mehr als gedruckte schwarze Buchstaben, das "schwarze Feuer". Sie leben vom "weißen Feuer", das zwischen den Zeilen lodert und so die existentielle Bedeutung biblischer Texte ausmacht. Dem weißen Feuer auf die Spur zu kommen – dazu dient der Bibliolog. Am Beispiel einer biblischen Geschichte wollen wir einen Bibliolog erleben. Anschließend werden wir unsere Erfahrungen reflektieren, den theoretischen Hintergrund des Bibliologs erörtern sowie Einsatzmöglichkeiten des Bibliologs im Religionsunterricht diskutieren.

Eingeladen sind Lehrer*innen sowie religionspädagogisch Interessierte aus Schule, Gemeinde und kirchlichen Bildungseinrichtungen.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem ökumenischen Netzwerk Bibel Niedersachsen sowie der Religionspädagogischen Arbeitsgemeinschaft im Ev.-luth. Kirchenkreis Hildesheimer Land- Alfeld statt.

Teilnehmerbeitrag: frei

Zeit: 12. November 2019 / 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: St. Johannis Küsterhaus, Kirchbring 2, Nordstemmen

Leitung: **Steffen Marklein**, Theologischer Studienleiter der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V. und Bibelpastor der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

PD Dr. Christian Schramm, Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung im Bistum Hildesheim, Bibelschule Hildesheim

Anmeldung bis zum 29. Oktober 2019 bei:
DrMatthias_Guenther@t-online.de



5. BibliodramaLeiten 2019-2021

Basiskurs

Im Bibliodrama erschließen sich biblische Texte im eigenen Lebenszusammenhang. Im Dialog zwischen Text, Gruppe und eigener Person kommt es zu einer Aktualisierung von Erfahrungen: Menschen haben gehandelt und Erfahrungen mit Gott gemacht, Gott hat gehandelt und Erfahrungen mit dem Menschen gemacht. Im Bibliodrama treten wir in diesen Handlungsraum ein und lassen uns berühren von Worten, Szenen, Spiel und Bewegungen.

Im Angesicht des Textes erkennen wir uns manchmal wie in einem Spiegel und sehen uns und unsere Welt verändert. Manchmal bleibt der Text aber auch fremd oder abgründig.

Der bibliodramatische Prozess gründet sich auf Körper- und Bewegungsarbeit, schöpferischem Gestalten, szenischer Improvisation, Spiel und theologischer Reflektion.

Das Fortbildungsprogramm ist ein gemeinsames Projekt der Gesellschaft für Bibliodrama e.V., Bielefeld und der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V. in Zusammenarbeit mit der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers. Es dauert zwei Jahre und umfasst neun Wochenendkurse.

(geschlossener Teilnehmerkreis)

Zeit: 06. - 08. Dezember 2019 (Kurs 2)

21. - 23. Januar 2020 (Kurs 3)

03. - 05. Juli 2020 (Kurs 4)

Ort: Lutherheim, Jägerallee 38, Springe

Leitung: **Gert Stührmann**, Hannover

Bernd Hillringhaus, Hildesheim

Steffen Marklein, Hannover

Ilona Hasselbrauck, Herford



6. Gerechtigkeit ströme wie ein nie versiegender Bach

Bibliodramaseminar

Die Frage nach Gerechtigkeit – auch in ihrer politischen Dimension – ist ein elementarer Bestandteil jüdisch-christlicher Spiritualität. Damit kommt neben dem inneren Befreiungs- und Heilungsprozess, den der Glaube in Gang setzt, die gesellschaftliche Verantwortung in den Blick.

Der Berliner Theologe Helmut Gollwitzer hat einst die Essenz des christlichen Glaubens als „Befreiung zur Solidarität“ definiert. Welche Relevanz hat das heute? Brauchen wir vielleicht mehr denn je so etwas wie eine „europäische Befreiungstheologie“? In diese Zusammenhänge wollen wir bibliodramatisch eintauchen, indem wir uns auf Texte aus dem Buch des Propheten Amos und aus dem Epheserbrief einlassen, die um das Thema „Gerechtigkeit“ kreisen.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Bibliodrama in Niedersachsen, der Gesellschaft für Bibliodrama e.V. (GfB) sowie dem Stephansstift Hannover (Zentrum für Erwachsenenbildung).

Das Seminar ist für alle offen, die Grundkenntnisse in Bibliodrama haben.

Zusätzlich findet **am Freitagnachmittag von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr das Jahrestreffen der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Bibliodrama Niedersachsen** statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Teilnehmerbeitrag: 65 € Ü/V/DZ
(EZ-Zuschlag: 18 €) + 60 € Seminargebühr

Zeit: 07. Februar 2020 / 18:00 Uhr - 08. Februar 2020 / 17:00 Uhr

Ort: Stephansstift, Kirchröder Str. 44, Hannover

Leitung: **Ulf Pomeranke**, Theologe, Lehrbibliodramatiker, freiberuflicher Seminarleiter und Coach (Transaktionsanalyse, Storytelling), W.ORTSPIEL e.V. Stuttgart

www.wortspiel-bibliodrama.de

Steffen Marklein, Theologischer Studienleiter der Hannoverschen Bibelgesellschaft und Bibelpastor der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Anmeldung bis zum 07. Januar 2019



7. Liebe(n) lernen

Seminar

Kein Thema beschäftigt Menschen mehr als die Liebe. Sie steht für Erfahrungen von Sinnfindung und Sinnhaftigkeit, mit ihrer Entbehrung auch für Erfahrungen von Sinnverlust und Sinnlosigkeit. Liebe(n) muss erlernt werden – ein Leben lang – durch die Reflexion gemachter Erfahrungen und als Vorbereitung zukünftiger Erfahrungen. Liebe(n) lernen heißt, dass wir uns Kompetenzen im Umgang mit der Liebe untereinander, in der Entwicklung von Empathiefähigkeit gegenüber uns anvertrauten Menschen und vor allem als kritische Kategorie zur Beurteilung gesellschaftlichen, auch religiösen Lebens aneignen.

In diesem Seminar wird gefragt, was die Bibel zu Liebe und Lieben lehrt. Psychologische und soziologische Erkenntnisse zu Liebe und Lieben sollen mit den biblischen Gedanken ins Gespräch gebracht werden.

Eingeladen sind alle an der Bibel Interessierte, besonders religionspädagogisch in Gemeinde und Schule Mitarbeitende. Die Teilnehmenden erhalten einen Reader mit allen Texten, die besprochen werden sollen.

Teilnehmerbeitrag: 7 € / Mitglieder: 5 €

Zeit: 29. Februar 2020 / 9:30 - 12:30 Uhr

Ort: Hanns-Lilje-Haus, Knochenhauerstr. 33, Hannover

Leitung: **apl. Prof. Dr. Matthias Günther,**

Vorsitzender der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V.

Anmeldung bis zum 08. Februar 2020.

Gustav Klimt
Der Kuss,
1908/09



8. Kinderbibel – Kindertora – Kinderkoran

Workshop zum interreligiösen Gespräch

Kindergärten und Grundschulen sind Orte von vielfältigen interreligiösen Begegnungen. Diese bieten für alle Beteiligten Lernchancen, die für das gemeinsame Miteinander bereichernd sein können.

In der religiösen Erziehung spielen die alten überlieferten Texte der Religionen mit ihren Geschichten eine wichtige Rolle. Damit sie von Kindern verstanden werden, müssen sie kindgemäß erzählt und weitergetragen werden. Wir wollen neue Ausgaben von Kinderbibeln, Kindertora und Kinderkoran kennenlernen. Das Verständnis und der Umgang mit dem „Heiligen Buch“ lässt Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den Religionen erkennen. Abschließend werden Anregungen gegeben, wie die verschiedenen Buchausgaben sinnvoll gemeinsam im Kindergarten und in der Schule eingesetzt werden können.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungszentrum Bad Bederkesa.

Teilnehmerbeitrag: bei Drucklegung noch offen

Zeit: 07. März 2020 / 9:30 - 13:00 Uhr

Ort: Evangelisches Bildungszentrum Bad Bederkesa, Alter Postweg 2, Geestland

Leitung: **Steffen Marklein**, Theologischer Studienleiter der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V.

Anmeldung bis zum 01. März 2020



9. Von Nestern und Höhlen

Ein religionspädagogischer Zoobesuch mit Schulanfängern

Wo schlafen eigentlich die Füchse? Was machen die Löwen in der Nacht? Wo bauen die Vögel ihre Nester? Wo hat das Nilpferd sein Zuhause?

Tiere und Menschen brauchen ein Zuhause. Sie wollen sich wohlfühlen. Sie möchten sich in ihrer Umgebung sicher und vertraut bewegen. Das macht sie stark und selbstbewusst.

Die Bibel erzählt, dass alle Lebewesen ihren guten Platz in Gottes Schöpfung haben sollen. Was die Tiere und die Menschen zum Leben brauchen, will Gott ihnen geben! (Psalm 104)

Mit spannenden Tiergeschichten aus der Bibel und lustigen Mitmachaktionen begeben wir uns im Erlebnis-Zoo Hannover auf eine behutsame Entdeckungsreise bei den Tieren.

Wir besuchen verschiedene Erzählstationen und am Ende feiern wir gemeinsam die Vielfalt unserer „Nester und Höhlen“ mit einer kurzen Kinder-Andacht.

Eingeladen sind Schulanfänger*innen Evangelischer Kindertagesstätten.



Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Evangelischen Familien-Bildungsstätte Hannover und dem Erlebnis-Zoo Hannover.

Teilnehmerbeitrag: bei Drucklegung noch offen

Zeit: Tagesausflug Mai/Juni 2020 / 10:00 - 14:30 Uhr

Ort: Erlebnis-Zoo Hannover

Leitung: **Constanze Gäthje**, Evangelische Familien-Bildungsstätte Hannover, und

Steffen Marklein, Hannoversche Bibelgesellschaft e.V.

Anmeldung und Information:

Ev. Familien-Bildungsstätte Hannover

0511-1241-542, info@fabi-hannover.de



Hochzeit zu Kana (Ausserdient), © Lisbeth Zwager

10. Die Hochzeit zu Kana

Biblisch schreiben in der Woltersburger Mühle

Der dritte Tag, das erste Zeichen: Jesus und seine neuen Gefolgsleute sind auf einer Hochzeit eingeladen und bringen mehr mit als Geschenke. Maria interveniert - trotzdem liegt ein Zauber über dem Fest, dass der Speisemeister sich wundert. So ges(ch)ehen in Kana in Galiläa (Johannes 2).

Angeleitet durch Methoden des kreativen Schreiben und Übungen aus dem Bibliodrama lassen wir die Geschichte zu uns sprechen und schreiben sie weiter im Geist der Bibel. Vielleicht wird beim Schreiben aus dem Wasser unserer Lebenserfahrungen eine Glaubensgeschichte, so kostbar wie Wein!

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen

Teilnehmerbeitrag: 70 € (Ü/V/EZ)

Zeit: 15. Mai 2020 / 17:00 Uhr - 16. Mai 2020 / 17:00 Uhr

Ort: Woltersburger Mühle 1, Uelzen

Leitung: **Steffen Marklein**, Bibelpastor der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers und Studienleiter der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V.

und **Dr. Ulrike Budke-Grünekle**, Pastorin und Literaturwissenschaftlerin

Anmeldung bis zum 14. April 2020





11. Von Hollywood nach Oberammergau

Studienfahrt

Alle zehn Jahre finden in Oberammergau die Passionsspiele statt. Sie gehen zurück auf eine aus dem 17. Jahrhundert stammende Tradition. Heute haben sich die Festspiele zu einem ökumenischen Event entwickelt, zu dem Menschen aus allen Kontinenten anreisen.

Die Inszenierungen der Gegenwart schöpfen ihre Kraft und Inspiration aus dem Wechselspiel von religiöser Tradition, cineastischer Provokation und moderner Bibelauslegung. Insbesondere Film und Kino haben seit dem 20. Jahrhundert einen enormen Einfluss auf das Verständnis und die Deutung der biblischen Überlieferung gehabt. Ihren Spuren sowie den markanten, neuen Interpretationsversuchen in Oberammergau wollen wir auf der Studienfahrt nachgehen. Im Wissen um die Macht von Bild und Darstellung fragen wir nach den Chancen, die sich aus dem „Ereignis Oberammergau“ für den Glauben im 21. Jahrhundert entwickeln lassen.

Der Besuch der Passionsspiele am 9. Juni 2020 wird begleitet von Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen im Theologischen Studienseminar Pullach.

Eingeladen sind alle an den Passionsspielen, Theater, Film und Bibel Interessierte, besonders aus Kirchengemeinden, Jugendarbeit, Schule, Erwachsenenbildung und anderen Bildungseinrichtungen.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Haus kirchlicher Dienste Arbeitsfeld Kunst und Kultur sowie dem Arbeitskreis Kirche und Film in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Teilnehmerbeitrag: ca. 450 € (Ü/V/EZ/ Bustransfer/135 € Eintritt)

Zeit: 07. Juni 2020 / 18:00 Uhr - 10. Juni 2020 / 13:30 Uhr

Ort: Theologisches Studienseminar Pullach & Oberammergau

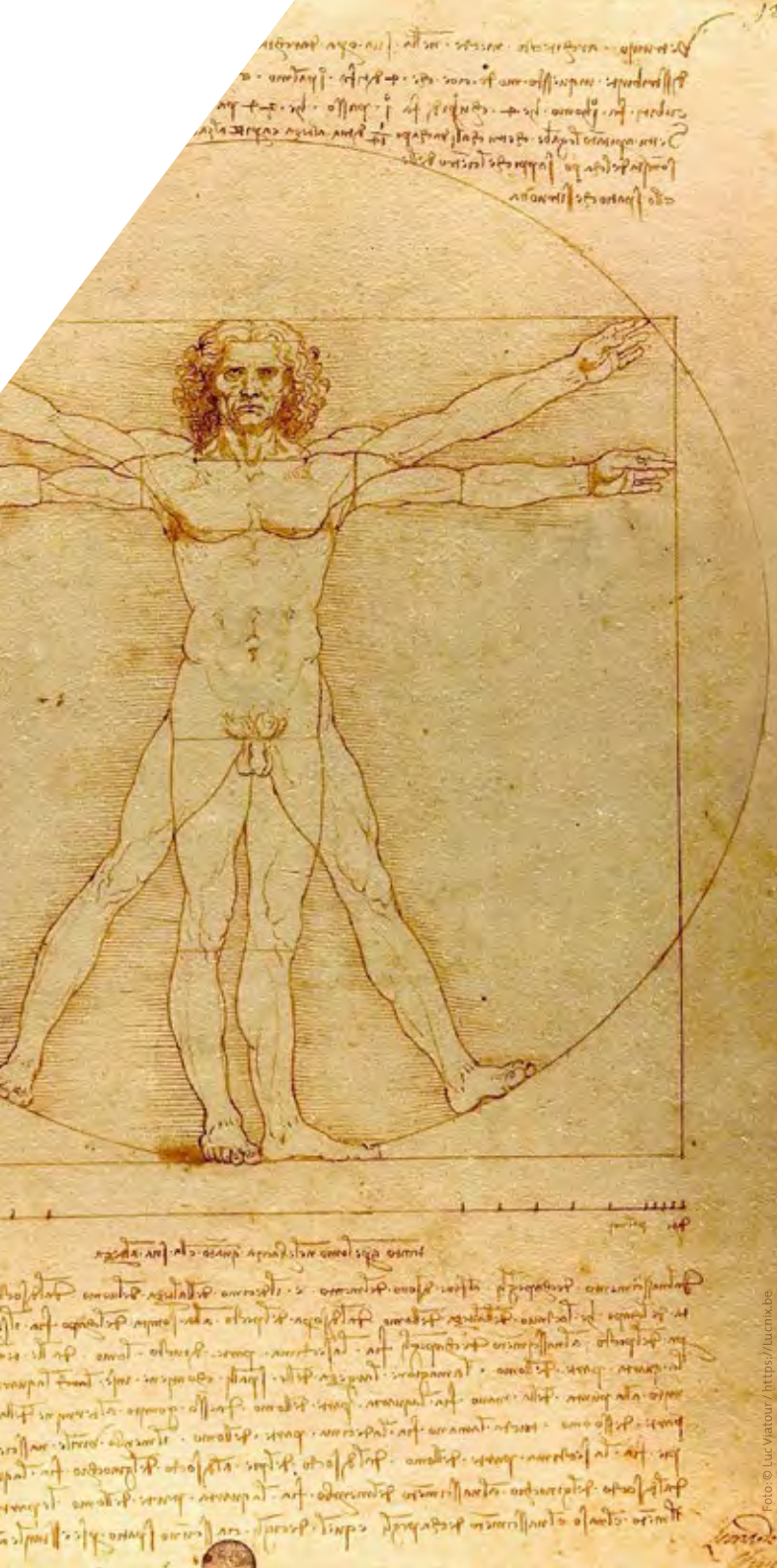
Leitung: **Steffen Marklein**, Theologischer Studienleiter der Hannoverschen Bibelgesellschaft

Dietmar Adler, Theologe und Filmbeauftragter für Interfilm, Bad Münder

Referenten: **Prof. Dr. Wolfgang Reinbold**, N.N.

Anmeldung bis 01. April 2020





12. Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst? (Psalm 8,5)

Wie das Alte Testament über den Menschen spricht
Vortrag mit Aussprache

Das Alte Testament ist wie die Bibel insgesamt ein Buch, das auf allen seinen Seiten von dem besonderen Verhältnis Gottes zu den Menschen spricht. Gott und der Mensch in der Bibel – eine spannende „Beziehungskiste“!

Dabei ist das, was die Bibel über den Menschen sagt, alles andere als einheitlich. Das ist schon auf den ersten Seiten zu erkennen: Da wird einerseits gesagt, dass Gott den Menschen nach seinem Bild geschaffen hat, und schon zwei Kapitel weiter folgt der Sündenfall mit der Vertreibung aus dem Paradies. Der Psalmbeter frohlockt, Gott habe den Menschen „wenig geringer als Gott“ gemacht (Psalm 8,6), aber trotzdem ist der Mensch „wie Gras“ (Psalm 103,15 und öfters).

Der Vortrag zeigt, wie vielfältig der erste Teil der christlichen Bibel vom Menschen spricht. Er fragt aber auch, ob es Gedanken gibt, die alle diese Stimmen verbinden.

Ein Ausblick auf Menschenbilder im Neuen Testament kann gegeben werden.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Stadtakademie Hannover.

Teilnehmerbeitrag: 7 € / Mitglieder 5 €

Zeit: 11. Juni 2020 / 18:15 - 19:45 Uhr

Ort: Haus kirchlicher Dienste, Archivstr. 3, Hannover

Leitung: **Prof. Dr. Klaus Grünwaldt**, Leiter des Referats für Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik im Evangelischen-lutherischen Landkirchenamt

Anmeldung bis 03. Juni 2020

Leonardo da Vinci
Der vitruvianischer Mensch,
ca. 1490



Ausstellungen zum Verleih

Die Hannoversche Bibelgesellschaft stellt verschiedene Ausstellungen für Kirchengemeinden, Schulen und andere Bildungseinrichtungen zur Verfügung. Zusätzlich unterstützt und fördert sie die eigene Erarbeitung von Bibel- und Kunstausstellungen.

Bilder zum Alten Testament

Der gesamte Bilderzyklus der Künstlerin Brigitte Kranich umfasst 150 Bilder. Die Ausleihe von thematischen Teilzyklen ist sinnvoll.



Die Bibel in meiner Hand

Klein- und großformatige Fotografien von Lutherdenkmälern des 19. und 20. Jahrhunderts kombiniert mit Werkabbildungen des Bildhauers Harald Birck.



Künstlerbibeln

Die Hannoversche Bibelgesellschaft verfügt über eine Vielzahl moderner Künstlerbibeln. Sie können anregen, sich mit den Künstler*innen und ihrem Verhältnis zur biblischen Überlieferung zu beschäftigen. Die Ausstellung lässt sich ergänzen mit anderen aktuellen Bibelausgaben der Gegenwart.

Kinderbibeln damals – heute – morgen

Die leicht transportierbaren Bildtafeln beleuchten die Geschichte der Kinderbibel, geben Orientierungshilfe bei der Auswahl einer Kinderbibel und regen zum kreativen Umgang mit Kinderbibeln an. Die Ausstellung kann durch Neuerscheinungen von Kinderbibeln ergänzt werden.



Für Kirchengemeinden, die Mitglied der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V. sind, fallen für die Ausstellungen keine Ausleihgebühren an.

Kontakt und weitere Informationen:

www.bibelgesellschaft-hannover.de/material/ausstellung



**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS**



Sprengel und Kirchenkreise

Zuständigkeitsgebiet
Hannoversche Bibelgesellschaft

Mitglied werden in der Hannoverschen Bibelgesellschaft

Sie können die Arbeit der Hannoverschen Bibelgesellschaft e.V. durch Ihre Mitgliedschaft unterstützen. Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelpersonen 15 €, für Kirchenkreise, Kirchengemeinden und andere Institutionen 30 €.

Ein Aufnahmeformular und unsere aktuelle Satzung finden Sie auf unserer Internetseite. Bei Interesse schicken wir Ihnen das Formular auch zu.

Mitglieder (Einzelpersonen) sind bei ihrer Teilnahme an den Veranstaltungen der Hannoverschen Bibelgesellschaft vom Teilnehmerbeitrag freigestellt oder zahlen einen reduzierten Betrag. Sie erhalten regelmäßig Informationen über Veranstaltungen und die Vereinsarbeit. Außerdem steht ein breites Beratungsangebot zur Verfügung. Für Einrichtungen entfallen u. a. Leihgebühren bei Ausstellungen, sind gesonderte Zuschüsse bei der Anschaffung von Bibeln, Unterrichtsmaterialien u. ä. möglich, werden Referentenkosten bezuschusst oder entfallen ganz.



Die Hannoversche Bibelgesellschaft unterstützt das ökumenische *Netzwerk Bibel Niedersachsen*.




Sie ist Mitglied der *Deutschen Bibelgesellschaft* in Stuttgart.

Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung

Donnerstag, 07. November 2019 / 17:00 Uhr

Haus kirchlicher Dienste, Archivstraße 3, 30169 Hannover

Die mit  gekennzeichneten Veranstaltungen führen wir in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen und in deren pädagogischer Verantwortung durch.



Name _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Straße _____
PLZ/Wohnort _____
Telefon _____
E-Mail _____
Name der Bank _____
BIC _____
IBAN _____
Datum, Unterschrift _____

Hannoversche Bibelgesellschaft e. V.
Haus kirchlicher Dienste
Archivstraße 3
30169 Hannover

- Ich möchte Mitglied im Verein Hannoversche Bibelgesellschaft e. V. werden.
- Bitte ziehen Sie den Mitgliedsbeitrag im Lastschriftverfahren von meinem Konto ein.
- Ich möchte den Newsletter erhalten.



Hannoversche
Bibelgesellschaft e.V.

Die Hannoversche Bibelgesellschaft kommt zu Ihnen!

Grundsätzlich gilt: Was in den Programmen der Bibelgesellschaft steht, ist auch an anderen Orten durchführbar. Auch zusätzliche Themen sind möglich (z. B. Bibel und Perikopenbuch im Gottesdienst, Bibelübersetzungen im Vergleich, Mit der Bibel meditieren, Bibliolog, Kunst und Bibel, Biblische Themen im Film). Auch bieten wir die Durchführung von Bibelkursen an. Alle Veranstaltungen bedürfen aber einer rechtzeitigen Absprache. Bitte nehmen Sie hierzu gern mit uns Kontakt auf.

Weitere Veranstaltungen:

Prof. Dr. Klaus Grünwaldt:

Jerusalem zwischen Hoffnung, Gericht und Realpolitik

Vortrag mit Aussprache

26. September 2019 / 18:15 - 19:45 Uhr

Haus kirchlicher Dienste, Hannover

Archivstr. 3 (Raum A2)

Zweiter ökumenischer Fachtag Bibel

mit Prof'in Dr. Christiane M. Koch, Paderborn

20. Juni 2020 / 9:30 - 17:00 Uhr

Tagungshaus St. Clemens, Hannover

Mehr Veranstaltungen finden sie auf der
Internetseite der Hannoverschen Bibelgesellschaft

www.bibelgesellschaft-hannover.de

und auf netzwerk-bibel.de.



Hannoversche
Bibelgesellschaft e. V.

Gegründet 1814 als Bibelgesellschaft
für das Königreich Hannover
Mitglied in der Deutschen Bibelgesellschaft



Hier geht's
zu unserer
Homepage

Geschäftsstelle:

Haus kirchlicher Dienste
Archivstraße 3 · 30169 Hannover
Telefon 0511/1241-575
bibelgesellschaft.hannover@evlka.de
www.bibelgesellschaft-hannover.de

Vorsitzender:

apl. Prof. Dr. Matthias Günther
Telefon 0511/2138854
DrMatthias_Guenther@t-online.de

Theologischer Leiter:

Steffen Marklein
Telefon 0511/1241-447
steffen.marklein@evlka.de

Sekretariat:

Laura Lenk
Telefon 0511/1241-575
bibelgesellschaft.hannover@evlka.de

Bankverbindung:

Hannoversche Bibelgesellschaft
Ev. Kreditgenossenschaft Kassel (EKK)
IBAN-Nr.: DE61 5206 0410 0000 6002 10
BIC-Nr.: GENODEF1EK1